
Inhaltsverzeichnis

Grußnote	9
Grußwort: Kultur als unternehmerische Verantwortung	11
Einleitung: Die Magie des ersten Satzes	13
1 Ethno-Ökonomie oder: Der Wandel bremst nicht vor der Unternehmenstür	17
1.1 Die emotionale Seite des Wandels	20
1.2 Kultur bedeutet	22
1.3 Die gefühlte Zeit	23
1.4 Ein Wort zur Angst	25
1.5 Zwei Perspektiven, ein Ziel	27
1.6 Kommunikation, aber ohne Gewalt	28
2 Wertehorizont der Persönlichkeit	31
2.1 Werte im Wandel: ein philosophisches Dauerthema	33
2.2 Big Five als Werteindikator	34
2.3 Wie Werte den Charakter formen	36
2.4 Das Verschweigen der Werte	38
2.5 Dem Moralwandel folgt der Wertewandel	39
2.6 Werteverlust als Stresstreiber	41
3 Die erste Welle rollt noch immer	45
3.1 Verändern heißt bewegen	46
3.2 Die Kraft des schöpferischen Zerstörens	47
3.3 Wie die Stufen einer Pyramide	48
4 Moden und Methoden im Management	53
4.1 Trumps Spielart der Macht	55
4.2 Ich bin gut – und du bist es auch	57
4.3 Kommunikation leiten und Konflikte vermeiden	60
4.4 Zeitgeist im Management	63
4.5 Employer Branding: Konzepte gegen Facharbeitermangel dringend gesucht	64
5 Von Stolz und Vorurteil	67
5.1 Positive Erwartungshaltung versus Vorurteil	68
5.2 Vorurteile hinter vorgehaltener Hand	70
5.3 Die vier Seiten eines Wertes	72
5.4 Kultureller Mix und konzentrierte Leistung	74

6	Diversität im Team	79
6.1	Das Spektrum der Farben	80
6.2	Das Schwarzweiß medialer Bilder	81
6.3	Länderspezifika in neutraler Haltung betrachten	83
6.4	Ein Talent bleibt ein Talent bleibt ein Talent	86
6.5	Temperamente sind nicht verhandelbar	90
7	Erfolg im Fokus	93
7.1	Risiko Flüchtling im Team	95
7.2	Vorbilder gesucht	96
7.3	Sich nicht verzetteln	98
7.4	Wie Krisen beginnen	100
8	Instrumente der Ethno-Ökonomie im Management	103
8.1	Synergetische Kräfte nutzen	105
8.2	Sehnsucht nach den einfachen Dingen des Lebens	107
8.3	Mensch vor Daten	107
8.4	Auf das Wesentliche besinnen	110
9	Denken im Takt des Wandels	115
9.1	Veränderung bedeutet Schmerz	116
9.2	Revolutionen der Industrie	117
9.3	Allianzen weltweit	119
9.4	Vorsicht Brasilianisierung!	120
9.5	Innovationen stoppen das Altern nicht	122
10	Interkulturelle Kommunikation als Baustein im Management	125
10.1	Auf der sachlichen Ebene bleiben	127
10.2	Kopfschütteln bedeutet ein Ja	128
10.3	Kulturknigge für Anfänger	129
10.4	Interkulturelle Kompetenz, aber wie?	132
10.5	Unter der Oberfläche	134
11	Arbeiten mit interkulturellen Teams	139
11.1	Die Macht der positiven Gedanken	140
11.2	Freie Wahl der Methoden	141
11.3	Profile definieren und Teamplayer aufstellen	144
11.4	Konflikte im Keim ersticken	148
11.5	Ende des Teams	149
11.6	Teamgeist trainieren, Leistung evaluieren	151

12	Lügen durchschauen und Potenzial erkennen	155
12.1	Die Scheu des Anfangs	156
12.2	Bewegen in Grauzonen der Persönlichkeit	159
12.3	Die Zeichen von Lüge	159
12.4	Von Pferden lernen	163
13	Eine Betrachtung von Glück	165
13.1	Zufallsglück oder Zufriedenheit	166
13.2	Die Vermessung der Zufriedenheit	167
13.3	Wo Menschen glücklich sind	168
13.4	Ein Land für Träume	170
13.5	Nudging oder die kleinen Glücksmarker im Unternehmen	172
14	Die Mitarbeiter machen den Unternehmenserfolg	175
14.1	Fachkräftemangel – die Fakten	177
14.2	Arbeit in der nahen Zukunft	180
14.3	Erfolg beginnt mit Haltung	182
15	Eigensinn bewahren	185
15.1	Eigensinn oder kulturelle Unterschiede?	186
15.2	Die Farben von Eigensinn	187
15.3	Corporate Identity ja – Corporate Thinking nein	189
15.4	Recht auf Eigensinn statt Vorschrift zum Denken	191
	Persönliche Schlussworte	195
	Dank	197
	Über die Autoren	199